

MAIN-SPITZE

LOKALES

GINSHEIM-GUSTAVSBURG

plus

📅 Montag, 12.07.2021 - 02:00

🕒 3 min

"Nid de Poule" begeistern beim Konzert in Ginsheim

Die Band hat am Freitag im Sportpark ihr neues Album "L'arrivée" vorgestellt. Rund 100 Gäste lauschten den französischsprachigen Texten.

Von Markus Jäger



Vor rund 100 Gästen hat die Gruppe "Nid de Poule" im Ginsheimer Sportpark gespielt und Titel aus ihrem neuen Album vorgestellt. Foto: hbz/Kristina Schäfer

GINSHEIM - Unbeschwerte Klänge, französischsprachige Texte mit Tiefgang und mitreißende Soloeinlagen: Dafür stehen "Nid de Poule". Nach "Le voyage" (2015) und "En route" (2018) ist nun ihr drittes Studioalbum "L'arrivée" mit insgesamt 13 Titeln erschienen, das das Quartett am Freitagabend auf ihrem CD-Release-Konzert im Sportpark an der IGS Mainspitze in Ginsheim vorstellte. Organisiert hatte den Abend das Lichtspielhaus Ginsheim in Kooperation mit dem VfB Ginsheim. Rund 100 Gäste waren gekommen, um die vier Vollblutmusiker nach langer Durststrecke mit ihrem "Gypsy 'n' Roll" wieder einmal live erleben zu können.

"Wir wollen den Sportpark für die Kultur öffnen", verkündete Hanno Janz vom VfB Ginsheim zu Beginn des zweieinhalbstündigen Konzertes. Bislang sei der Sportpark rein sportlich genutzt worden. Das solle sich in Zukunft ändern, so Janz.

Unterhalb des Vereinsheim-Balkons war die Bühne, die an diesem Abend von Sybille Klingspor (Gesang), Frank Zinkant, Gerd Rentschler (beide Gitarre) und Jürgen Dorn (Kontrabass) in Beschlag genommen wurde. Innerhalb kürzester Zeit hatte die Band, die vor acht Jahren gegründet worden war, das Publikum in ihren Bann gezogen. Die wohlklingende Stimme Klingspors gepaart mit den virtuosen Gitarrenklängen Rentschlers und Zinkants und Dorns passenden Bassläufen waren die Zutaten für ein stimmungsvolles Konzert, bei dem die Combo neben einigen Stücken von der neuen CD auch Lieder aus den beiden vorangegangenen Alben präsentierte. Das Cover für die neue Platte hat der Darmstädter Christoph Grundmann entworfen.

Während die Kicker des VfB Ginsheim auf dem Kunstrasenplatz nebenan ihr Training absolvierten, lieferte "Nid de Poule" den unbeschwerten Soundtrack dazu, der von den Höhen und Tiefen des Lebens handelte. Neben der Liebe ("Longtemps que tu voudras", "Trop beau pour être vrai") widmete das Quartett auch wieder Tieren den einen oder anderen Titel. So erzählt gleich das unbeschwerte Eröffnungstück des Albums "Le grillon rechantera", das auch als erstes Stück des Konzertes erklang, von einem wunderbaren Sommertag, an dem ein Schmetterling seine "samtleuchtenden Flügel ausbreitet" und die Grillen wieder ihr Lied singen. In dem Stück "Deux escargots" ziehen wiederum zwei

Schnecken zum Begräbnis eines toten Blattes aus, um bei der Ankunft festzustellen, dass der Frühling bereits erwacht ist.

Neben der beschwingten Musik zauberte Dorn in gewohnter Weise mit seiner humorvollen Moderation immer wieder ein Lächeln in die Gesichter der Besucher, die fleißig mitklatschten, mitsangen und auch tanzten. Auch einige ausgewählte Cover hatten es auf die Setliste geschafft. Lautstark mitgesungen wurde bei dem Klassiker "Les Champs-Élysées", aber auch die französische Version des Nancy-Sinatra-Hits "These boots are made for walking" kam bestens an. Mit dem Rausschmeißer "Tainted Love" in der "Nid de Poule"-eigenen Rockabilly-Version läutete die Band die Zugabe-Runde rein, die lautstark vom Publikum eingefordert wurde. Erst nach zweieinhalb Stunden entließ das begeisterte Publikum die Band in den wohlverdienten Feierabend, die auch mit ihrem dritten Album einen musikalischen Volltreffer gelandet hat.

KOMMENTARE